



Treuchtlinger Straße 29
91781 Weißenburg i. Bay.
Telefon +49 9141 906-0
Telefax +49 9141 906-49
E-Mail: info@proell.de
Internet: www.proell.de

Erklärung

In der EU-Richtlinie 2009/48/EG über die Sicherheit von Spielzeug werden folgende Stoffe aufgeführt:

- Aluminium
- Antimon
- Arsen
- Barium
- Bor
- Cadmium
- Chrom(III)
- Chrom(VI)
- Cobalt
- Kupfer
- Blei
- Mangan
- Quecksilber
- Nickel
- Selen
- Strontium
- Zinn
- Organozinnverbindungen
- Zink

Wir bestätigen hiermit, dass die Basisfarbtöne, die hochdeckenden Einstellungen für den Tampondruck, sowie der Silberfarbton 770 der Farbsysteme

- NoriPUR®
- Tampo-Jet® ECO
- Aqua-Jet® WT

die oben genannten Substanzen konstitutionell nicht enthalten mit Ausnahme des Farbtons 770, welcher Aluminium enthält.

Die Norm DIN EN 71-3:2013-07 (Sicherheit von Spielzeug – Teil 3: Migration bestimmter Elemente) legt Anforderungen an Spielzeugmaterialien und Spielzeugteile fest, sowie Prüfverfahren für die Migration der oben genannten Elemente.

Die vorgegebenen Grenzwerte (Migration bestimmter Elemente, Kategorie III: Abgeschabte Materialien) aus der EU-Richtlinie 2009/48/EG wurden bei einer Analyse der oben genannten Farbsorten durch die TÜV Rheinland Products GmbH deutlich unterschritten. Auch die Migration von Aluminium bei Farbton 770 lag bei beiden Farbsystemen deutlich unter dem Grenzwert.

Geprüft wurde hierbei jeweils eine Charge der folgenden Farbtöne des Farbsystems NoriPUR®: 102, 104, 132, 207, 232, 312, 332, 368, 429, 432, 467, 472, 532, 566, 632, 669, 770, 941, 948, jeweils eine Charge der folgenden Farbtöne des Farbsystems Tampo-Jet® ECO: 133, 233, 318, 333, 412, 471, 533, 633, 770, 932, 933, sowie jeweils eine Charge der folgenden Farbtöne des Farbsystems Aqua-Jet® WT: 160, 161, 362, 364, 467, 472, 473, 566, 669, 944, 945, 948, 156, 357, 558, 949, 099.

Auch wenn bei dieser Analyse nach DIN EN 71-3:2013-07 alle Anforderungen der EU-Richtlinie 2009/48/EG erfüllt wurden, stellt deren Einhaltung keine zugesicherte Produkteigenschaft der genannten Farbsysteme dar.

...



Die Rohstoffe, die bei der Fertigung unserer Produkte eingesetzt werden, werden grundsätzlich unter gewerblichen Bedingungen hergestellt. Im Einzelfall können sie deshalb nicht-vermeidbare Verunreinigungen in Spuren enthalten.

Für die Konformitätsbewertung und Sicherstellung der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben bei Spielzeug ist der Spielzeughersteller verantwortlich.

Weißenburg i. Bay., 02. September 2019

Pröll GmbH

Handwritten signature of Reinhard Port in black ink.

Reinhard Port
Geschäftsführer

i. A.

Handwritten signature of Marco Auer in black ink.

Marco Auer
Leiter Qualitätsmanagement